

Absender:		Drucksachen-Nr. 0087/2007
CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Haspe		Datum 29.01.2007
<input type="checkbox"/>	Anfrage gem. § 10 der Geschäftsordnung	
<input type="checkbox"/>	schriftliche Beantwortung	
<input checked="" type="checkbox"/>	Vorschlag gem. § 6 der Geschäftsordnung	
öffentliche Sitzung		
Betr.: Vorschlag der CDU-Fraktion gem. § 6,3 Gescho hier: Gefahren durch und in der ehemaligen Abfüllhalle der Andreas-Brauerei		
07.02.2007 Bezirksvertretung Haspe		
Zusammenfassung/Beschlussvorschlag: Die Verwaltung wird beauftragt, durch geeignete Maßnahmen dafür Sorge zu tragen, dass von der ehemaligen Abfüllhalle der Andreas-Brauerei in Zukunft keinerlei Gefahren mehr für die Bevölkerung ausgehen.		
Begründung: Bereits in der Sitzung am 22. 11. 2006 hatte die CDU-Fraktion dieses Problem thematisiert, nach entsprechender Information seitens der Verwaltung aber auf eine Beschlussfassung verzichtet. Die Verwaltung erweckte damals den Eindruck, als habe man alles im Griff. Leider musste die CDU-Fraktion jetzt anlässlich eines Ortstermins feststellen, dass Tor und Tür des o. g. Komplexes jedem offenstehen! Auch für Kinder ist der Zugang auf das Gelände und in die Halle selbst problemlos möglich. Über das Gefährdungspotential dort ist die Verwaltung sicher informiert, deshalb verzichten wir hier auf eine konkrete Auflistung. Für uns stellt sich hier auch die Frage, in welchen Abständen solche Grundstücke und Gebäude auf mögliche Gefährdungen für die Allgemeinheit hin kontrolliert werden.		
		_____ Unterschrift

